

Wer zahlt beim Essen gehen - ausgelagerte Debatte

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 8. November 2017 10:58

Abgesehen davon: es gibt übrigens auch das kulturelle Konzept der "Grandesse". Das ist die Haltung, dass man als sozial und materiell privilegierter Mensch die Verpflichtung fühlt, entweder weniger Privilegierte durch nicht geforderte Zuwendungen zu unterstützen, oder im Kreise der Gleichen sich dadurch Status zu verschaffen, dass man Geld ohne Gegenleistung aufwendet, um soziale Ereignisse zu fördern und höher zu werten.

Einfacher gesagt - es dient meinem Status, wenn ich Geld verteile ohne die Gegenleistung zu berechnen.

Dieses Konzept ist eine anthropologische Konstante. Dass Lehrer in ihrem heutigen kulturhistorischen Durchschnitt als kleingeistige Korinthenkacker das nicht können, ist wenig überraschend.